



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**28.11.2001 Patentblatt 2001/48**

(51) Int Cl.7: **B24C 1/06, B24C 1/04**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**08.09.1999 Patentblatt 1999/36**

(21) Anmeldenummer: **98120264.1**

(22) Anmeldetag: **27.10.1998**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU**  
**MC NL PT SE**  
 Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL LT LV MK RO SI**

(71) Anmelder: **Winter, Johann**  
**94161 Ruderting (DE)**

(72) Erfinder: **Winter, Johann**  
**94161 Ruderting (DE)**

(30) Priorität: **04.03.1998 DE 29803693 U**

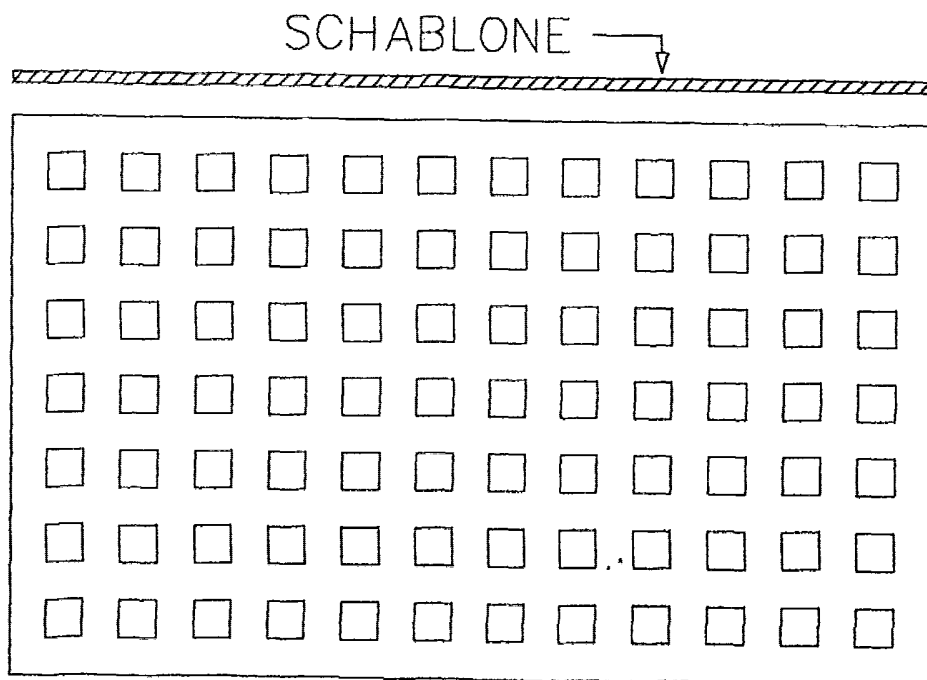
(54) **Verfahren zum Herstellen von bemustertem Glas durch Sandstrahlen**


(57) Beim Bemustern von Glas ist es üblich, das Muster mit Hilfe von ausgeschnittenen Folien mit Farbe oder Sandstrahlen auf das Glas aufzubringen.

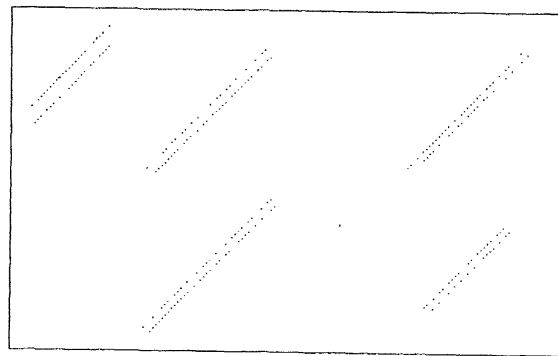
Aufgabe der Erfindung ist es, den Arbeitsvorgang zu verkürzen und das Verfahren zu vereinfachen.

Dies wird dadurch erreicht, daß an sich bekannte

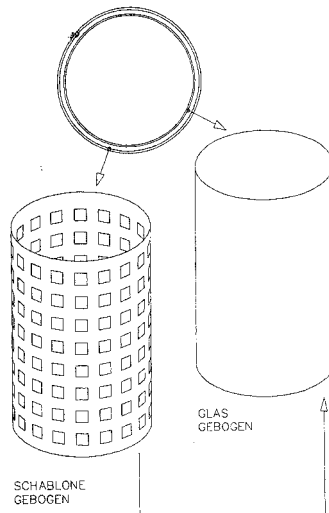
Schablonen (Fig. 1, 3) aus Metall, Kunststoff, Holz oder einem ähnlichen Material verwendet werden, die wiederverwendbar sind. Das zu bemusternde Glas kann Glas in verschiedener Form (Fig. 2, 3) oder auch ein anderer Werkstoff, z.B. Holz, Kunststoff, Metall oder Leder, sein.



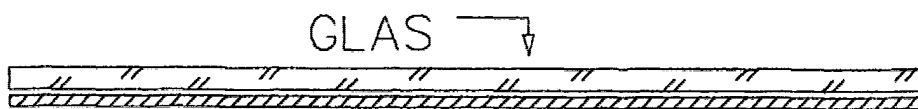
**SCHABLONE**   
*Fig. 1*



GLAS →  
*Fig. 2*



*Fig. 3*



SCHABLONE → *Fig. 4*



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 98 12 0264

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	EP 0 562 670 A (KONINKL PHILIPS ELECTRONICS NV) 29. September 1993 (1993-09-29) * Spalte 2, Zeile 3-42; Abbildungen 7-9 *	1,2,4,5	B24C1/06 B24C1/04
Y	---	3	
Y	US 4 801 490 A (SCHUETTE JAMES R) 31. Januar 1989 (1989-01-31) * Spalte 7, Zeile 4-60; Abbildungen *	3	
A	US 5 435 770 A (BALENTINE LINDA) 25. Juli 1995 (1995-07-25) * Spalte 2, Zeile 1-43; Abbildungen *	1,5	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			B24C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort <b>DEN HAAG</b>		Abschlußdatum der Recherche <b>27. September 2001</b>	Prüfer <b>Dietz, N</b>
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet  Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie  A : technologischer Hintergrund  O : mündliche Offenbarung  P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze  E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist  D : in der Anmeldung angeführtes Dokument  L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument  &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 98 12 0264

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

27-09-2001

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 0562670 A	29-09-1993	EP 0562670 A1	29-09-1993
		CN 1265517 A	06-09-2000
		CN 1079072 A ,B	01-12-1993
		DE 69325123 D1	08-07-1999
		DE 69325123 T2	18-11-1999
		JP 6039717 A	15-02-1994
		US 5767621 A	16-06-1998
		US 5833516 A	10-11-1998
US 4801490 A	31-01-1989	WO 8706867 A1	19-11-1987
US 5435770 A	25-07-1995	CA 2123965 A1	27-11-1994

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82